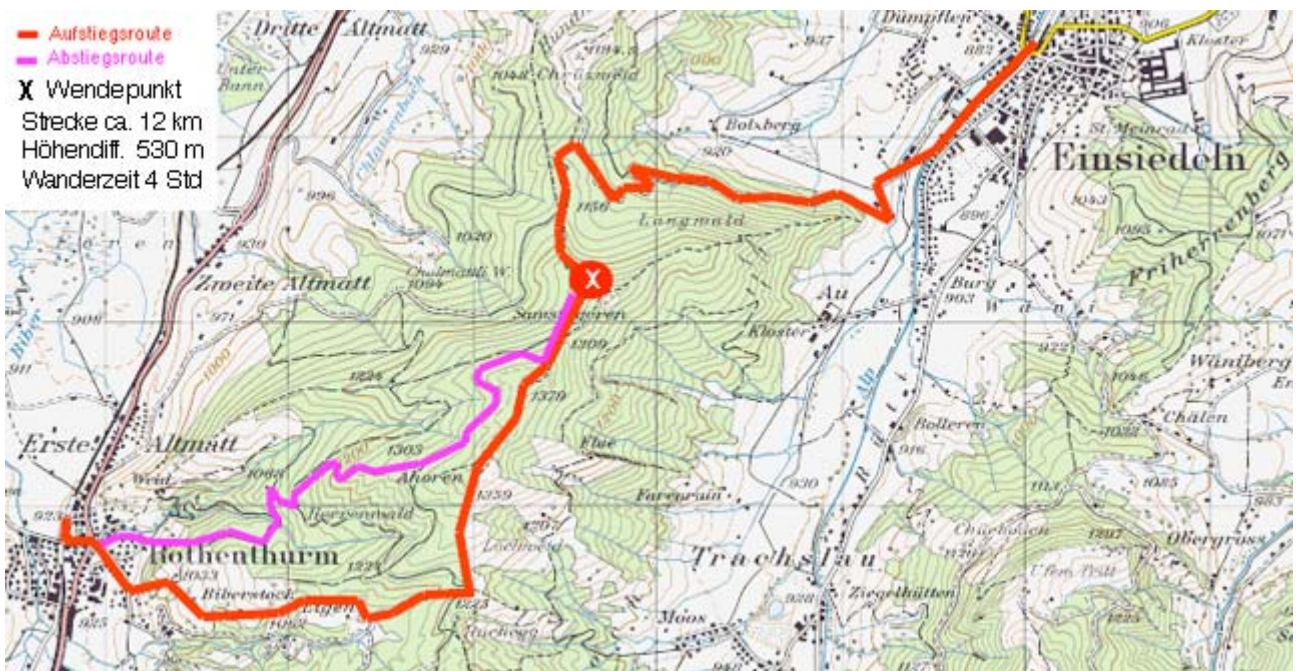


1. Dezember 2013

Im Schneeschuh-Paradies Rothenthurm: Hinauf auf den Ahoren und auf anderem Weg zurück



Unsere Route führte von Rothenthurm hoch zur Ruchegg. Von dort steil hinauf auf den Ahoren, wo wir unsere Mittagsrast abhielten. Auf dem coupierten Gratweg ging's weiter via Samstageren bis zum Aussichtspunkt, von welchem der Blick nach Einsiedeln und zum Sihlsee frei wird. Dort kehrten wir zurück bis zum Windwurf, von wo wir auf dem zum Teil steilen und abenteuerlichen Abstieg in den Herrenwald unsere eigene Spuren in den Schnee legten.

Als ich bei der Ausschreibung dieser Wanderung das Attribut «Schneeschuh-Paradies» verwendete, befürchtete ich, dass mir dies mit einem Augenzwinkern als verbales Eigengoal ausgelegt wird, sollte sich die gute Wetterprognose nicht bestätigen. Was ich dann heute zu hören bekam, war eine Aussage, die meine kühnsten Erwartungen übertraf: „Schneeschuhparadies Rothenthurm = Untertreibung des Jahres!“.

Unsere 12-er Gruppe genoss einen wunderbaren Tag auf dieser Schneeschuh-Tour hoch über dem Biberland. Nicht nur, was das schöne Winterwetter betraf, auch die Fernsicht in die Schweizer Bergwelt war ausgezeichnet und der Schnee „knackig“, eben so wie er für die Schneeschuhe sein sollte. Um so einen Tag perfekt zu machen, ist auch eine gut harmonisierende Wandergruppe eine Voraussetzung:

Heute waren Andreas, Anita, Bea, Berti, Cordi, Hans-Ruedi, Jutta, Kurt, Monika, Rashila, Rita & Thomas gemeinsam unterwegs. Alle haben dazu beigetragen, dass wir uns noch lange gerne an diesen schönen Tag zurück erinnern werden.

Der Aufstieg von Rothenthurm zur Ruchegg kennt keine Warmlaufstrecke:



Gleich ab dem ersten Meter geht es unterschiedlich steil hoch. Unser Pacemaker Hans-Ruedi gibt...



...ein Tempo vor, bei dem auch unsere drei „Schneesuh-Rookies“ problemlos mitkommen

Zwischendurch sind es Traversen, die uns etwas...



...Erholung ermöglichen, bevor wir in das wunderschön verschneite...



...Tobel unterhalb der Ruchegg eintauchen

Ab der Ruchegg folgt der happige Aufstieg zum Ahoren; wir begehen ihn in einem Zick-Zack-Kurs, bis...



...Rita einen Fitness-Test unternimmt und einer Direttissima-Spur folgt:



Auf dem Ahoren ist das Panorama schlicht umwerfend:



Hier der Amselspitz im Vordergrund und dahinter der Bös Fulen mit seinen Innerschweizer Kollegen



Hier rechts aussen der Säntis



Tiefblick nach Trachslau (im Alptal), rechts aussen der Drusberg



Klar, dass wir in dieser grandiosen Umgebung unsere Mittagsrast abhalten

Der nun folgende Gratweg zur Samstageren und darüber hinaus bietet alles, was des...



...Schneeschuh-Wandernden's Herz erfreut: Ein ständiges Auf und Ab, Links und Rechts über...



...offenes Gelände und durch einzigartige Winterwälder: Ein tolles Erlebnis!

Via Samstageren erreichen wir den Aussichtspunkt, von welchem im Südosten...



...Einsiedeln mit dem Sihlsee dahinter sowie der Säntis (rechts oben) überschaubar sind, während...



...in westlicher Richtung das Rothenthurmer Hochmoor mit der Altmatt 3 (Bildmitte) erkennbar ist

Wir kehren zurück und gehen auf demselben Weg bis zum Windwurf, wo wir die Route in den...



...Herrenwald saisonal eröffnen, d. h. es ist Hans-Ruedi, der einen Grossteil des Spurens im noch..



...jungfräulichen Schnee übernimmt; Danke Hans-Ruedi, denn während meiner relativ kurzen Ablösung konnte ich mich überzeugen, welche Herkules-Aufgabe dies ist. Auch dieses Wegstück wird allen Teilnehmenden nachhaltig in Erinnerung bleiben: Es war ein herausforderndes Winter-Abenteuer!

Sicher erreichen wir den komfortablen Wanderweg im Herrenwald. Wir statten der pittoresken...



...Waldkapelle einen Besuch ab und erreichen Rothenthurm knapp vor der geplanten Zeit um 15:20 Uhr.

Mein Dank geht an Andreas, Anita, Bea, Berti, Cordi, Hans-Ruedi, Jutta, Kurt, Monika, Rashila und Rita für die unkomplizierte und aufgestellte Begleitung auf dieser Tour; es war Vergnügen, mit euch unterwegs zu sein: Gerne wieder einmal in gleicher Besetzung. Ein spezieller Dank gilt Hans-Ruedi für seine multifunktionalen Engagements als Pacemaker, als Material-Bewirtschafter und als GPS-gelenkter Pfadfinder.

Herzliche Grüsse

Thomas

Link zu diesem Blog:

[Tourenvorschläge im Schneeschuh-Paradies Rothenthurm](#)

NOTE: Diese Wanderung wurde primär für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) geschrieben. Dies ist eine lose Vereinigung ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge. Bei uns sind alle, egal ob Genusswanderer oder Gipfelstürmer, herzlich willkommen. Wer Facebook-abstinent ist und dies auch bleiben möchte, bestellt einfach den periodisch erscheinenden Wander-Newsletter bei mir:

Thomas Auer > auer@hrm-auer.ch